

Warum ein Wahlpflichtfach Griechisch?

1. Du lernst eine Sprache, die einst die Sprache der Gelehrten und – vergleichbar mit Englisch heute – die Verkehrssprache im Römischen Reich war.

Als gebildeter Römer sagte Julius Cäsar „ἀνερίφθω κύβος“ (anerrífto kybos = alea iacta est)

Wörter, die aus dem Griechischen kommen, finden sich in Schule und Alltag wieder:

Aula, Schule, Bibliothek, Gymnasium, Mathematik, Biologie, Geographie, Physik, Ball, Foto, Auto, ...

Für folgende Studien auf der Universität sind Griechischkenntnisse Voraussetzung:

Alte Geschichte und Altertumskunde, klassische Archäologie, katholische und evangelische Fachtheologie, Latein, Byzantinistik und Neogräzistik.

Wer Griechisch nicht an der Schule hatte, muss eine Zusatzprüfung ablegen.

Wenn du Medizin oder Pharmazie studieren willst, kannst du viele Fachausdrücke leicht aus dem Griechischen ableiten:

Tachykardie (tachýs= schnell, kardía = Herz), Hämatom (haima = Blut, tomé = Schnitt), ...

ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT

2. Die antiken Griechen haben Europa nachhaltig geprägt. Im Griechischunterricht begibst du dich zu den Wurzeln unserer europäischen Kultur:

- literarisch- mythologisch

Du lernst grundlegende Formen europäischer Literatur kennen, z. B. Epos, Tragödie, Komödie, Lyrik. Viele Gestalten griechischer Mythologie, Literatur und Geschichte findest du in der Weltliteratur und in der Bildenden Kunst wieder, z. B. Achilles, Herakles, Antigone, Medea, Odysseus, Ödipus.

- philosophisch – ethisch

Du beschäftigst dich mit den Grundlagen abendländischer Philosophie (Thales, Epikur, Sokrates, Platon, ...). Dabei werden sich immer wieder Gelegenheiten zu Diskussionen über Grundprobleme und Bedingungen des menschlichen Lebens finden (Was ist zum Beispiel Gerechtigkeit, was Glück, wo liegt der Ursprung der Welt?).

- politisch – gesellschaftlich

Du bist Bürger/in eines demokratischen Staates (dēmos = Volk, krátos = Stärke) Im Griechischunterricht gewinnst du einen Einblick in die historischen Grundlagen politischer Systeme.

- architektonisch – künstlerisch

Vasenmalerei, Tempel, Theater, Relief ...

Bildende Kunst und Architektur des antiken Griechenlands werden dich beim Lernen und bei deiner Lektüre begleiten.

- christlich – religiös

Griechisch ist die Ursprache des Neuen Testaments. Zahlreiche Grundbegriffe des Christentums kommen aus dem Griechischen: Bibel (= Buch), Evangelium (= frohe Botschaft), Eucharistie (= Danksagung), Ökumene (die bewohnte Erde)